

Seltene oder gefährdete Pflanzenarten				Liste wertgebender Brutvogelarten			
Kürzel	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	RL NRTL	RL	NRTL	RL	NRTL
bm	<i>Briza media</i>	Zittergras	2S	3S			
pv	<i>Primula veris</i>	Frühlings-Schlüsselblume	3	3			
sg	<i>Saxifraga granulata</i>	Körner Steinbrech	2	2			

Kürzel	Deutscher Name	Planungs-RL	NRTL	RL	NRTL
Ba	Bachtalzeile	+	2	V	3
Bf	Baumfläke	+	0	N	3
Bk	Braunkelchen	+	0	N	3
Brg	Brandgans	+	0	N	3
Re	Raubhuhn	+	0	N	3
F	Filis	+	0	N	3
Fe	Feldspierling	+	3	S	3
Fl	Feldlerche	+	3	S	3
Fip	Flussregenpfeifer	+	1	2	S
Fs	Feldschwirl	+	1	2	S
G	Goldammer	+	3	S	3
Ga	Grausammer	+	1	1	Swk
Gp	Gelbspötter	+	3	T	3
Gr	Gartenrotschwanz	+	2	2	TI
Hh	Habicht	+	3	3	Tr
Hb	Habicht	+	3	3	Tr
Ht	Bluthänfling	+	2	3	Ts
Kg	Klappergrasmücke	+	V	V	W
Ki	Kiebitz	+	2	2	Wa
Ku	Kuckuck	+	3	3	Wo
Ku	Kuckuck	+	2	2	Wz
Ku	Kuckuck	+	2	2	Wz
Ku	Kuckuck	+	2	2	Wz

Legende

Biotope

Gewässer

- FW1 Fließendes Gewässer
- FM2 Bach, bedingt naturnah
- FM3 Bach, bedingt naturnah
- F02 Fluss, bedingt naturnah
- FN1 Graben, ohne naturnahen Strukturelemente
- FN2 Graben, mit einzelnen naturnahen Strukturelementen
- FN3 Ständendes Gewässer
- FC3 Altwasser von Flüssen, bedingt naturnah
- FD1 Ständendes Kleingewässer, ständig oder zeitweise wasserführend, naturnah
- FD2 Ständendes Kleingewässer, ständig oder zeitweise wasserführend, bedingt naturnah
- FD3 Ständendes Kleingewässer, ständig oder zeitweise wasserführend, bedingt naturnah
- FD4 Ständendes Kleingewässer, ständig oder zeitweise wasserführend, naturnah, naturnah

Gehölzbiotope

- BA11 Feldgehölz, überwiegend bodenständige / standortgerechte Gehölze, höchstens geringes Baumholz
- BA12 Feldgehölz, überwiegend bodenständige / standortgerechte Gehölze, mit mittlerem Baumholz
- BA13 Feldgehölz, überwiegend bodenständige / standortgerechte Gehölze, mit starkem Baumholz
- BA21 Feldgehölz, überwiegend nicht bodenständige / nicht standortgerechte Gehölze, mit geringem Baumholz
- BA22 Feldgehölz, überwiegend nicht bodenständige / nicht standortgerechte Gehölze, mit mittlerem Baumholz
- BA23 Feldgehölz, überwiegend nicht bodenständige / nicht standortgerechte Gehölze, mit starkem Baumholz
- BD11 Baumhecke / Waldrand mit zahlreichem Baumholz, überwiegend bodenständige Gehölze, mit geringem Baumholz
- BD12 Baumhecke / Waldrand mit zahlreichem Baumholz, überwiegend bodenständige Gehölze, mittleres Baumholz
- BD13 Baumhecke / Waldrand mit zahlreichem Baumholz, überwiegend bodenständige Gehölze, starkes Baumholz
- BF11 Baumr., Baumgr., Einzelb., überwiegend bodenständige Gehölze, höchstens geringes Baumholz
- BF12 Baumr., Baumgr., Einzelb., überwiegend bodenständige Gehölze, mit mittlerem Baumholz
- BF13 Baumr., Baumgr., Einzelb., überwiegend bodenständige Gehölze, mit starkem Baumholz
- BF21 Baumr., Baumgr., Einzelb., überwiegend nicht bodenständige Gehölze, höchstens geringes Baumholz
- BF22 Baumr., Baumgr., Einzelb., überwiegend nicht bodenständige Gehölze, mit mittlerem Baumholz
- BF23 Baumr., Baumgr., Einzelb., überwiegend nicht bodenständige Gehölze, mit starkem Baumholz
- BF31 Baumr., Baumgr., Einzelb., mit Obstbäumen, höchstens geringes Baumholz
- BF32 Baumr., Baumgr., Einzelb., mit Obstbäumen, mittleres Baumholz
- BF33 Baumr., Baumgr., Einzelb., mit Obstbäumen, starkes Baumholz
- BG1 Kopfbaum, -reihe, -gruppe, höchstens geringes Baumholz
- BG2 Kopfbaum, -reihe, -gruppe, mittleres Baumholz
- BG3 Kopfbaum, -reihe, -gruppe, starkes Baumholz
- BB11 Gebüsch, Hecke und Waldrand, überwiegend bodenständige Gehölze, intensiv beschnittene Hecke
- BB12 Gebüsch, Hecke und Waldrand, überwiegend bodenständige Gehölze, auch Strauchhecke
- BB21 Gebüsch, Hecke und Waldrand, überwiegend nicht bodenständige Gehölze, intensiv beschnittene Hecke
- BB22 Gebüsch, Hecke und Waldrand, überwiegend nicht bodenständige Gehölze

Moore und Sümpfe

- CF Großrohricht
- CD Großseggenried

Wiesen, Weiden und Grünland-Übergangsbereiche

- EA1 Glattwiese und Goldhaferwiese
- EA2 Wiese, 1-2-schichtig
- EA3 artenarme Intensiv-Fattwiese (mehrschichtig)
- EB1 Weiden, mäßig gedüngt, extensiv genutzt
- EB2 Weiden, intensiv gedüngt, intensiv genutzt
- ED2 Magerwiese
- EE1 Grünlandbrache im Krautstadium und halbruderaler Queckentrockenröhricht
- EE2 Grasflur an Dämmen, Böschungen, Straßen- und Wegrändern
- EG1 Pflürens- und Feuchtpioniersassen
- EG2 Trübsenrasen

Säume, Ruderal- und Hochstaudenfluren

- HC1 Stickstoffbedürftige Säume
- HC4 Sonstige Staudensäume, hier: Miscanthus-Bestände
- HP4 Kletten-, Rainfarn-Befußungsstrupp und Stinkesselfur
- HP5 Brennnesselröhden
- HP7 sonstige ausdauernde Ruderalflur
- HP8 kurzlebige Ruderalflur

Vegetationsarme und -freie Flächen

- GF2 Reihplatz
- GF4 Stenochilum, Befestigungen
- GF5 Viehtrittfläche

Kulturpflanzenbestände und angelegte Erholungsflächen

- HA0 Acker und Loliumensaat ohne Wildkrautflur
- HA1 Acker und Loliumensaat mit Wildkrautflur sowie Ackerbrache
- HA2 Sonderkulturen
- HJ1 Garten ohne oder mit geringem bzw. jungem oder niedrigwüchsigen Gehölzbestand
- HJ2 Garten mit größerem bzw. älterem Gehölzbestand
- HJ4 Gartenbrache mit größerem bzw. älterem Gehölzbestand
- HK2 Streuobstwiese, -weide und extensiv bewirtschafteter Obstgarten ohne alle Hochstämme
- HK3 Streuobstwiese, -weide und extensiv bewirtschafteter Obstgarten mit allen Hochstämmen
- HK8 Obstwiesenbrache / -gartenbrache ohne alle Hochstämme
- HK9 Obstwiesenbrache / -gartenbrache mit allen Hochstämmen
- HM3 Grünfläche geringer Ausdehnung
- HM5 Rasen und Zierpflanzenrabatte

Sonstige Infrastruktureinrichtungen

- HN1 Wohngebäude, Gehöfe
- HN2 Industrielle oder gewerbliche Gebäudekomplexe
- HN3 sonstige Bauwerke
- HX Betriebsgelände
- HY1 Fahrstraße, Weg, Platz u. a. versiegelt
- HY2 Fahrstraße, Weg, Platz u. a. unbefestigt oder geschottert

Seltene oder gefährdete Pflanzenarten / Brutvögel / Amphibien

- rot gestrichelt: Mäßige Vorkommen
- blau gestrichelt: Einzelvorkommen
- sp: Art-Kürzel (siehe in Karteauschnitt)
- blau: wertgebende Brutvogelarten (aktualisiert aus der Liste 2012, 2013, 2015 und 2016)
- blau mit Punkt: übrige Brutvogelarten (aktualisiert aus der Liste 2012, 2013, 2015 und 2016)
- blau mit Kreis: Art-Kürzel (siehe in Karteauschnitt)
- blau mit Quadrat: Amphibienfunde (aktualisiert aus der Liste 2012, 2015 und 2016)

sonstige Darstellung

- rot gestrichelt: Grenze des Untersuchungsraums
- blau gestrichelt: Grenze des Baufeldes
- rot gestrichelt: gesetzlich geschützte Biotope (nach § 30 BNatSchG / § 42 LNatSchG NRW)

Deichverband Duisburg-Xanten

Der Deichgräf

Deichneubau Polder Orsoy-Land

zw. Rhein-Strom-Km 802,5 bis 805,0 (li. Ufer)

Generalplaner: **Arbeitsgemeinschaft** **PAT**

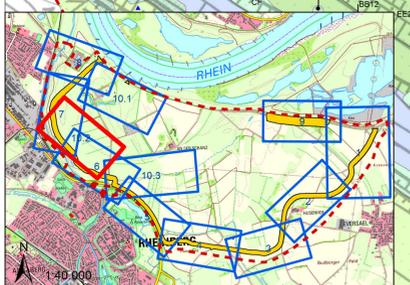
Bearbeitung: **L.PLAN** Adalbertsteinweg 259, 52066 Aachen, Tel.: (0241) 400 7204, Fax: (0241) 400 7210

OEKOPLAN Koepenstraße 2a, 48499 Hamminkeln, Tel.: (02857) 4295210, Fax: (02857) 4295219

Maßstab:	Anlage-Nr.:	Plan-Nr.:	Datum:	gez.: kin
1:1.000	LBP-A1_10/2		04.02.1.10/2 29.05.2020	gepr.: lei

46487 Wesel, im Mai 2020, gez.: V. Paeßens

52066 Aachen, im Mai 2020, gez.: R. Leiders



© Bezirksregierung Köln 2020, Abteilung GEObasis, n.v. d.-de/by 2.0 <http://www.govdata.de/dl-de/by-2.0>
http://www.bezreg-koeln.nv.de/bzrk_internet/um-online/6636x.html